

Presseinformation

20. September 2019

Musikalische Reise in die Goldenen Zwanziger am Aalto-Theater Revue-Miniatur in der Reihe „mehr Musik“ am Montag, 23. September 2019, um 19:30 Uhr

Auf geht's in die „Goldenen Zwanziger“: Unter dem Titel „**Die Männer sind alle Verbrecher**“ wirft das Aalto-Theater in der Reihe „mehr Musik“ am **Montag, 23. September 2019, um 19:30 Uhr** im Foyer des Opernhauses einen Blick zurück in ein aufregendes musikalisches Jahrzehnt. Die Grillo-Schauspielerin **Janina Sachau**, der Aalto-Tenor **Rainer Maria Röhr** und die Aalto-Pianistin **Juriko Akimoto** lassen in dieser Revue-Miniatur eine Zeit lebendig werden, die musikalisch den gesellschaftlichen Tanz auf dem Vulkan in all seinen Facetten widerspiegelt. Das titelgebende Stück dieses Abends aus der Operette „Wie einst im Mai“ gehört ebenso zum Programm wie etwa die Nummern „Ganz ohne Weiber geht die Chose nicht“ und „Ich brech die Herzen der stolzesten Frauen“. Für die Ausstattung sorgen Master-Studierende des Fachbereichs Design an der Fachhochschule Dortmund mit Seminarleiterin Sabine Hartmannshenn, die bald noch in anderer Funktion am Aalto-Theater zu erleben sein – als Regisseurin der Operette „Das Land des Lächelns“ (Premiere am 7. Dezember).

Karten (€ 16,00/ermäßigt € 12,00) unter T 02 01 81 22-200 oder www.theater-essen.de.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

